



FILMAUFFÜHRUNG

Salonica

Dokumentarfilm von Paolo Poloni

Ein Porträt der Stadt Thessaloniki und ihrer Menschen.

Nach dem Film: Gespräch mit Regisseur Paolo Poloni



DONNERSTAG, 11. DEZEMBER 2014, 19.30 UHR

UNIVERSITÄT LUZERN, FROHBURGSTRASSE 3, HÖRSAAL 9

Salonica – Die Geschichte

Thessaloniki hiess früher Salonica und wurde auch «Jerusalem des Balkans» genannt. Was die im Norden Griechenlands gelegene Stadt historisch einzigartig macht, ist die Tatsache, dass dort 450 Jahre lang mehrheitlich Spanisch sprechende Juden lebten. Bevölkert durch jene Juden, die 1492 aus dem katholischen Spanien vertrieben wurden und im Osmanischen Reich Zuflucht fanden – bis zu ihrer fast vollständigen Vernichtung 1943 durch die Deutschen in der Shoah. Die Geschichte der Juden von Saloniki ist eine unbekannte und zugleich zutiefst europäische Geschichte.

Der Film aus dem Jahr 2008 erzählt Lebensgeschichten, Novellen gleich, die sich zu einer grösseren, allgemeineren Geschichte, mit vielen Protagonisten und Handlungssträngen zusammenfügen zu einer filmischen Erzählung von Thessaloniki. «Salonica» taucht ein in das heutige Leben der Stadt, begegnet unterschiedlichsten Menschen – jüdischen Überlebenden, russischen Immigranten, Zigeunern, makedonischen Patrioten – und erzählt so die heutige Realität der Stadt. Der Film handelt von einer Absenz, die wie ein blinder Fleck diese Stadt zeichnet, von einer Abwesenheit, die über der Stadt schwebt und sie bedrückt. Und er erzählt von der Macht und der Last von Vergangenheit, von persönlichem und kulturellem Verlust und vom individuellen und gesellschaftlichen Ringen um Zugehörigkeit und Identität. Salonica ist das Porträt einer Stadt und auch das Porträt eines unbekanntes Griechenlands, fern aller Ferienklischees.

Gespräch mit Paolo Poloni

Nach der Aufführung stellt sich der in Luzern geborene Regisseur Paolo Poloni den Fragen des Publikums. Moderiert wird das Gespräch von Aram Mattioli, Professor für Geschichte an der Universität Luzern.

Holocaust-Erinnerungstag

Der Anlass findet im Rahmen des Holocaust-Erinnerungstags statt, der an Volksschulen, Berufsschulen und Gymnasien sowie an den Hochschulen durchgeführt wird. (27-januar.lu.ch)

Filmaufführung «Salonica» und Gespräch mit Regisseur Paolo Poloni

Datum: Donnerstag, 11. Dezember 2014
Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Hörsaal 9
Zeit: 19.30 – 21.30 Uhr
Eintritt: frei